

Sandra Hautke 17.09.2023

Hagebutten – der Booster fürs Immunsystem und bei Gelenkbeschwerden

Kennst du noch aus deiner Kindheit diese roten Früchte, die man geknackt hat und die Kerne der Frucht jemanden ins T-Shirt gesteckt hat? Juckpulver haben wir das genannt 😊

In der Hunde- und Katzenernährung können wir die Hagebutte sehr gut einsetzen.

Enthalten sind u.a.: Vitamin C, Vitamin E, B-Vitamine, Carotinoide (Lycopin, Beta-Carotin), Vitamin K1.

Ich persönlich verwende die Hagebutte hauptsächlich, um weitere Nahrungsergänzungen zu „boostern“. Also die Wirkung zu verstärken. Aber auch im Fellwechsel, bei Verdauungsproblemen oder eben zur Unterstützung der Gelenke, ist diese ein wahrer Schatz.

Du kannst ein Pulver selbst herstellen, in dem du die Früchte bei schönem Wetter erntest. Schneide diese zur Hälfte durch und lasse sie an einem dunklen Ort 3-4 Tage gut durchtrocknen. Gebe die Früchte in einen Mixer mit scharfen Messern und schon hast du ein Pulver hergestellt. Ist dir das zu aufwendig, kannst du auch fertiges Hagebuttenpulver kaufen. Achte darauf, dass du ein Produkt wählst, welches ausschließlich aus den Früchten hergestellt wurde und nicht noch Zusätze enthält, damit du die volle Wirkung hast. Beim Pfortenglück in Astheim (unbezahlte Werbung) erhältst du es in kleinen Gläschen und kannst so immer eine frische Charge verwenden.

Die Anwendung erfolgt im Bedarfsfall für maximal 12 Wochen. Danach solltest du eine Pause einlegen.

Meine Texte, meine Fotos.

Sandra Hautke, ViER-BEiNER Ernährungsberatung für Hunde und Katzen
Oderstr.37, 65468 Trebur, Tel. 06147 50 10178 www.vier-beiner.de
Copyright - Kopien, auch nur im Auszug oder Vervielfältigung bedarf meiner Zustimmung